

KREISSTADT METTMANN Die Bürgermeisterin		Drucksachennummer 116.2/2021	
Beschlussvorlage			
Abteilung für Zentrale Verwaltung und Organisation	öffentlich	☒	
Böhmer, Angelika	nicht öffentlich	☐	

Gremium:	TOP-NR:	Datum:
Haupt- und Finanzausschuss	7	30.11.2021
Rat der Kreisstadt Mettmann		15.12.2021

Stellenplan 2021 - 1. Nachtrag

<u>Finanzielle Auswirkungen</u>	ja
Kosten	siehe Übersicht in der Anlage zu den Verwaltungserläuterungen
Produkt	0.01.14, 02.02.04, 02.02.05, 03.03.01
Haushaltsjahr	2022 ff.
Folgekosten	
Haushaltsmittel stehen zur Verfügung	☐ ja ☐ nein
Deckungsvorschlag	

Anmerkung der Stadtkämmerin:

UMWELTBELANGE werden besonders berührt im Bereich:

☐ Abfall	☐ Wasserhaushalt	☐ Klima
☐ Boden	☐ Natur- und Artenschutz	☐ Emissionen / Immissionen

BESCHLUSSVORSCHLAG

1. Aufgrund des festgestellten dauerhaften Stellenmehrbedarfes im Rahmen der externen Organisationsuntersuchung des Baubetriebshofes durch die gpaNRW werden im 1. Nachtrag zum Stellenplan 2021 13 zusätzliche Fachkraftstellen nach EG 6 im Produkt „01.01.14 – Dienstleistungen des Baubetriebshofes“ ausgewiesen.

2. Zur Sicherstellung der Aufgaben im vorbeugenden Brandschutz wird im 1. Nachtrag zum Stellenplan 2021 eine zusätzliche Stelle nach A 9 im Produkt „02.02.04 – Brandschutz und weitere Dienstleistungen“ ausgewiesen.

3. Aufgrund der aktuellen Fortschreibung des Rettungsdienstbedarfsplanes werden - vorbehaltlich des Beschlusses des Rettungsdienstbedarfsplanes am 13.12.2021 durch den Kreistag- im 1. Nachtrag zum Stellenplan 2021 drei zusätzliche Stelle nach A 9 und eine zusätzliche Stelle nach A 8 im Produkt „02.02.05 – Notfallrettung und Krankentransporte“ ausgewiesen.
4. Zur Entlastung der Mitarbeitenden im Bereich Rettungsdienst wird im 1. Nachtrag zum Stellenplan 2021 eine zusätzliche Stelle nach EG 6 im Produkt „02.02.05 – Notfallrettung und Krankentransporte“ ausgewiesen.
5. Aufgrund der erheblich gestiegenen Arbeitsbelastung in der Schulverwaltung und zur Sicherstellung des Dienstbetriebes wird im 1. Nachtrag zum Stellenplan 2021 eine zusätzliche Stelle nach EG 9b im Produkt „03.03.01 – Schulverwaltung“ ausgewiesen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>			
	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

	Ja	Nein	Enthaltungen
CDU			
Die Grünen			
SPD			
FDP			
Zur Sache!ME			
WGME			
AfD			
Die Linke			
Bürgermeisterin			

Verwaltungserläuterung:

Im Ausschuss für Verwaltung und Digitalisierung am 16.11.2021 haben sich zur Vorlage 116.1/2021 Rückfragen hinsichtlich der Refinanzierung der Personalkosten ergeben.

Aufgrund der Prüfung des gpa-Berichtes zur Organisationsuntersuchung des Baubetriebshofes wird losgelöst von dem festgestellten Personalmehrbedarf um die Freigabe von 10 Stellen gebeten, die mittels der im Sammelnachweises 1 hinterlegten Personalkosten abgedeckt sind.

Diese Stellen stehen nicht der Haushaltskonsolidierung entgegen, da aufgrund der Altersfluktuation in den nächsten Jahren 9,5 % der Mitarbeitenden (= 10 Stellen) beim Baubetriebshof ausscheiden wird. Dies bietet den Handlungsspielraum, um kurz- bis mittelfristig die zusätzlich ausgewiesenen Stellen im Zusammenhang mit Konsolidierungsvorschlägen, die sich aus der strategischen Haushaltskonsolidierung ergeben, kritisch zu hinterfragen.

Darüber hinaus wird die zusätzliche Stelle in der Schulverwaltung bis zum Abschluss der Organisations- und Stellenbedarfsanalyse zurückgestellt. Um der dortigen Arbeitsbelastung entgegenzuwirken, sind zunächst eine befristete Einstellung sowie die Unterstützung durch Auszubildende vorgesehen.

Zur Konkretisierung dient die als Anlage beigefügte Übersicht. Vor dem Hintergrund, dass in 2022 nicht alle Stellen direkt zum Jahresbeginn besetzt werden können, werden in der Übersicht neben der jährlichen Mehrbelastung auch die anteiligen Kosten für das Jahr 2022 dargestellt.

Gez. Kotthaus

gez.Traumann